



Vorlagen-Nr.	
StVV	V-012/22
HA	

Geschäftsbereich: V Fachbereich: 5.03 Termin der Tagung: 28.09.2022

Vorlage zur Entscheidung	
<input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
<input checked="" type="checkbox"/> Dienstberatung Oberbürgermeister	16.08.2022	<input type="checkbox"/> Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Haushalt und Finanzen	20.09.2022	<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bau und Verkehr	
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen		<input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss	21.09.2022
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung	28.09.2022
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten		<input type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturwandel	19.09.2022	<input type="checkbox"/> Information an AG Ortsteile	
		<input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss	

Beratungsgegenstand:

1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes „Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus“ und Ergebnisverwendung
2. Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes „Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2020

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Gemäß § 7 Nr. 4 der Eigenbetriebsverordnung wird der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus“ zum 31.12.2020 festgestellt und der Jahresfehlbetrag in Höhe von 204.582,32 EUR auf neue Rechnung vorgetragen
2. Gemäß § 7 Nr.5 der Eigenbetriebsverordnung wird dem Werkleiter Oliver Bölke für das Wirtschaftsjahr 2020 Entlastung erteilt

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- einstimmig mit Stimmenmehrheit
- laut Beschlussvorschlag
- mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Nr. 4 der Eigenbetriebsverordnung –EigV- beschließt die Stadtverordnetenversammlung - STVV- über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes und die Ergebnisverwendung sowie gemäß § 7 Nr. 5 EigV über die Entlastung der Werkleitung.

Prüfung des Jahresabschlusses

Die SMART GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus“ zum 31.12.2020 am 03.05.2022 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das Kommunale Prüfungsamt hat keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 31.05.2022 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

Ertragslage

Im Jahr 2020 erwirtschaftete der Eigenbetrieb einen Jahresfehlbetrag von 204,6 T€ (Plan 0 T€). Dieses Ergebnis ist im Wesentlichen auf den nicht vollständig abgerufenen Betriebskostenzuschuss seitens der Stadt Cottbus zurückzuführen (-381,3 T€), da der Eigenbetrieb noch über ausreichend Liquidität verfügte. Die weiteren Umsatzerlöse (1.451,5 T€) aus der Erbringung von IT-Dienstleistungen blieben pandemiebedingt mit 169 T€ unter dem Planansatz. Die unter Plan liegenden Umsatzerlöse konnten durch Einsparungen bei Material (-394 T€) sowie bezogenen Leistungen (-93 T€) kompensiert werden.

Auffällig sind die deutlich über dem Vorjahr als auch über Plan liegenden sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen. Diese sind bedingt in der vollständigen Entnahme des Anlagevermögens vor Geschäftsjahresschluss in Vorbereitung des Betriebsübergangs an die DIKOM. Entsprechend wurden aufwandsseitig Anlagenabgänge von 989 T€ verbucht und ertragsseitig 1.366 T€ Sonderposten aufgelöst.

Vermögenslage

Vermögensseitig war das Geschäftsjahr geprägt durch Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von 416,6 T€, davon 282,6 T€ in EDV-Software, 48,6 T€ in technische Anlagen sowie 85,4 T€ in Betriebs- und Geschäftsausstattung. Diese Vermögensgegenstände wurden über einen Investitionszuschuss der Stadt Cottbus finanziert. Das gesamte Anlagevermögen wurde vor Geschäftsjahresabschluss in Vorbereitung des Betriebsübergangs an die DIKOM entnommen (Wert nach Abschreibungen 988,9 T€).

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde sowie Dritten waren zum Zeitpunkt der Erstellung des Prüfberichts ausgeglichen.

Weitere Aktiva/ Passiva (Rechnungsabgrenzung, Kassenbestand, Rückstellungen), welche per 31.12.2020 ausgewiesen sind, wurden bereits oder werden noch an die DIKOM übertragen bzw. über die Stadt Cottbus ausgeglichen.

Ergebnisverwendung

Zum 31.12.2020 weist die Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresfehlbetrag von 204.582,32 € aus. Es wird vorgeschlagen, den Verlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Entlastung der Werkleitung

Im Geschäftsjahr 2020 wurden die Geschäfte des Eigenbetriebes durch den Werkleiter Oliver Bölke geführt.

Gemäß § 7 Nr. 5 EigV hat die STVV über die Entlastung der Werkleitung zu entscheiden. Bei einer Verweigerung der Entlastung oder einer Einschränkung der Entlastung sind gemäß EigV die Gründe anzugeben.

Werksausschuss

Mit Aufhebung der Betriebssatzung ist der Eigenbetrieb erloschen, entsprechend existiert auch kein Werksausschuss mehr. Eine Stellungnahme des (alten) Werksausschusses ist in Abstimmung mit dem MIK nicht erforderlich.

Anlagen:

- | | |
|----------|---|
| Anlage 1 | Jahresabschluss 2020: Prüfbericht, Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Finanzrechnung, Lagebericht des Werkleiters |
| Anlage 2 | Stellungnahme Kommunales Prüfungsamt |

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: Ja Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: